



## PERSONALIE

Dresden, 3. März 2023

### **Deutsches Strategieforum für Standardisierung startet in Berlin mit seiner Arbeit – Professor Uwe Franzke von Staatssekretärin ins Gremium berufen**



*„Gemeinsam mit EntscheidungsträgerInnen aus Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft, Politik wollen wir strategische Themen für unseren Standort identifizieren und die Beteiligung deutscher ExpertInnen in der europäischen und internationalen Normung strategischer ausrichten.“*, so Franziska Brantner auf LinkedIn.

Die Staatssekretärin Dr. Franziska Brantner sitzt dem neuen „Deutschen Strategieforum für Standardisierung“ vor und berief 42 Mitglieder aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft für zwei Jahre in das Gremium, so auch Professor Uwe Franzke, den Geschäftsführer des Instituts für Luft- und Kältetechnik – eine unabhängige und gemeinnützige Forschungseinrichtung aus Dresden. Professor Uwe Franzke bringt seit vielen Jahren seine Expertise in die Richtlinienarbeit des VDI, des größten deutschen Ingenieur-Netzwerkes, ein. Darüber hinaus vertrat er mit seiner fachlichen Reputation den VDI von 2017 bis 2022 im Präsidium des DIN.

Weitere Mitglieder des Forums sind unter anderem Volkswagen-Bereichsleiter und Ex-Forschungschef Ulrich Eichhorn, Tüv-Verbandspräsident Dirk Stenkamp, Klaus Hamacher, Vizechef des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) und Jutta Gurkmann aus dem Vorstand des Verbraucherzentralen-Bundesverbands. (Zeichen o.L.: 1.097)

**Das Institut für Luft- und Kältetechnik**

... praktiziert seit fast 60 Jahren am Wissenschaftsstandort Dresden industrierelevante Forschung und Entwicklung auf internationalem Niveau. Mit einem interdisziplinären Team von mehr als 150 MitarbeiterInnen ist das ILK Dresden heute eines der größten gemeinnützigen Forschungsunternehmen. Über 70 Forschungsvorhaben und über 400 freifinanzierte Industriaufträge werden jährlich bearbeitet. Auf einer Versuchsfläche von ca. 3.000 Quadratmeter mit ca. 60 Versuchs- und Teststationen sowie 25 Labors wird in folgenden Bereichen geforscht:

- Kryotechnik und Tieftemperaturphysik
- Kälte- und Wärmepumpentechnik
- Luft- und Klimatechnik
- Angewandte Werkstofftechnik
- Angewandte Energietechnik

Zu den herausragenden Entwicklungen zählen beispielsweise Helium-Verflüssigungsanlagen, Prüfstände für Kälteanlagen mit brennbaren Kältemitteln sowie Flüssigeis-Speichersysteme. Darüber hinaus bietet das Institut wissenschaftlichen Knowhow-Transfer in Form von Weiterbildungen sowie der Veröffentlichung seiner Forschungsberichte an. (Zeichen o.L.: 982)

**Pressekontakt:**

Daniela Koch – PR Referentin | +49(0) 351 4081 5026 | [daniela.koch@ilkdresden.de](mailto:daniela.koch@ilkdresden.de)